

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kölner Westen / Ehrenfeld / Lindenthal
12./13. Juli 2024 | 28. Woche | 3. Jahrgang

So erreichen Sie uns


Zustellung:
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder direkt zu:
www.bit.ly/edw-zustellung
oder per Mail an:
reklamation@rdw-koeln.de
Zustellung und private (Klein-)Anzeigen:
(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de
Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@express-die-woche.de
Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de

ANZEIGE

SCHLAUE KÖPFE AUFGEPASST: DIE JUBILÄUMSPREISE RUFEN!



Kinderleicht sparen: bis zu 20% RABATT auf MARKISEN/-TÜCHER

* gilt für ausgewählte Markisen-Modelle und -Tücher
Aktion verlängert bis 31.07.2024

75 JAHRE
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH
Röhlfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • www.franz-aachen.com

Infos & Termin unter: 0228 - 46 69 89

ANZEIGE



JOHANNITER

Sicherheit auf Knopfdruck. Der Johanniter-Hausnotruf.


Jetzt bestellen und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühr!

Aktionscode: HNR



Toni Kroos startet nach Karriereende neue Liga in Köln

Köln. Die Baller League von Lukas Podolski hat für Furore gesorgt – nun wird im Herbst mit der Icon League eine weitere Hallenfußball-Liga an den Start gehen.

Diese wurde von keinem geringeren als Toni Kroos ins Leben gerufen, der mit dem EM-Viertelfinal-Aus der Deutschen Nationalmannschaft seine Profikarriere beendete. Gemeinsam mit dem bekannten Streamer Elias Nerlich organisiert Kroos den Hallenfußball-Knaller, der mit großen Namen aufwarten wird.

Seit dem 8. Juli ist auch offiziell, dass die Icon League in der größten Veranstaltungshalle Deutschlands starten wird: Der erste Spieltag findet am 1. September in der Kölner Lanxess-Arena statt (Tickets sind ab sofort im VVK zu haben). Die weiteren Spieltage sollen dann, genau wie bei der Baller League, montags ausgetragen werden.

Saisonstart von Kroos' Hallenfußball-Liga wird in der Kölner Arena sein. Foto: Archiv

Die weiteren Spieltage finden dann im Castello in Düsseldorf statt. In der Mehrzweckhalle finden rund 3000 Zuschauerinnen und Zuschauer Platz.

Auch bei der Icon League gibt es namhafte Team-Manager, die ihre Mannschaften zum Triumph führen wollen. Alle Teams sind noch nicht veröffentlicht worden, diese Stars sind aber zum jetzigen Zeitpunkt schon bestätigt: die Nationalspieler Benjamin Henrichs, Robert Andrich und Antonio Rüdiger, Real-Madrid-Star David Alaba, Kommentator Wolff Fuss, Rapper Luciano, Ex-Bayern-Star Franck Ribéry, Fußballer und Influencer Niklas-Wilson Sommer und Felix Kroos, Ex-Profi und der Bruder von Nationalspieler Toni.

Ab in den Urlaub: Was sind die beliebtesten Ziele von Köln/Bonn aus?

Worauf wir Kölner so fliegen

Bis zum Schuljahr 2025/26 sollen die neuen Kapazitäten zur Verfügung stehen

Neue Schulplätze für Kölner Pänz

Köln. Die Stadt Köln hat die Weichen für weitere neue Schulplätze gestellt. Durch die Erweiterung von bestehenden und die Einrichtung neuer Schulstandorte, sollen Kapazitäten für insgesamt 474 neue Plätze an Grund- und weiterführenden Schulen entstehen. Alle Plätze sollen zum Schuljahr 2025/26 verfügbar sein.

Sechs bestehende Kölner Grundschulen sollen um jeweils einen Zug erweitert werden. Geplant sind pro Grundschule 25 neue Plätze in den Eingangsklassen.

Dabei handelt es sich um folgende Standorte:

- Gemeinschaftsgrundschule Unter Birken, Schulstraße 23, Köln-Eil
- Gemeinschaftsgrundschule Don-Bosco-Schule, Humboldtstraße 81-83, Köln-Porz
- Gemeinschaftsgrundschule Am Feldrain, Köln-Flittard
- Gemeinschaftsgrundschule Clarenhofschule, Schulstraße 2, Köln-Weiden
- Gemeinschaftsgrundschule „An den Kaulen“ bei gleichzeitiger Bildung eines Teilstandorts für die Katholische und die Gemeinschaftsgrundschule „An den Kaulen“ in der Bolligstraße 20, Köln-Worringen
- Katholische Grundschule

Gutnickstraße, Gutnickstraße 37, Köln-Roggendorf/Thenhoven

Von den drei neuen weiterführenden Schulen sollen zwei zunächst in Interimsstandorten den Betrieb aufnehmen, eine soll direkt ihre finalen Gebäude beziehen. Vorgesehen sind Starts mit je vier Eingangsklassen. Dadurch sollen an jeder der Schulen Kapazitäten für 108 neue Plätze entstehen.

Dabei handelt es sich um folgende neue Einrichtungen:

- Ein Gymnasium startet am Interimsstandort Ubiering 45.
- Ein weiteres Gymnasium in

der Brügelmannstraße 10 in Deutz

- Die Gesamtschule für den Stadtbezirk Kalk startet ebenfalls in der Brügelmannstraße 10 in Deutz (Interimsstandort).

Das Gymnasium für den Stadtbezirk Innenstadt und die Gesamtschule für den Stadtbezirk Kalk, sollen beide im neuen Gebäude in der Brügelmannstraße 10 an den Start gehen. Während das aufwachsende Gymnasium dort verbleibt, soll die Gesamtschule den Komplex verlassen, sobald ihr endgültiger Standort bezugsbereit ist.

Ab Sommer nächsten Jahres sollen mehr Plätze für Kölner Schüler zur Verfügung stehen. Symbolfoto: Kneschke - stock.adobe.com

Zum letzten Mal Public Viewing

Köln. Die Fußball-Europameisterschaft geht mit dem Finale am Sonntagabend (21 Uhr) zu Ende. Trotz des bitteren EM-Aus der Deutschen Nationalmannschaft wird es anlässlich des Finales noch einmal ein Rudelguck-Event in der Host City Köln geben. Zwar wurden die Public-Viewing-Flächen am Konrad-Adenauer-Ufer sowie am Tanzbrunnen bereits zu Anfang der Woche abgebaut. Fans und Interessierte können das Endspiel der Europameisterschaft jedoch weiterhin in der Fanzone am Heumarkt verfolgen, die am Sonntag bereits ab 14 Uhr öffnen wird.

Ehrenfelder Bürgerzentrum startet Kampagne gegen finanzielle Kürzungen



Viel Gedränge herrschte am Stand mit den Plakaten und Flyern, dort konnten die Besucher auch die Petition unterschreiben. Foto: Hermans

Alles da, nur kein Geld

Wer würde da nicht Ja sagen: „Ihr wollt mehr Begegnungsräume?“, „Ihr wollt weniger Rassismus?“ oder: „Ihr wollt mehr Vielfalt?“ steht auf den Plakaten. Darunter hat das Team des Ehrenfelder Bürgerzentrums – im Veedel kurz Büze genannt – selbstbewusst vermerkt: „Haben wir schon!“ Auf den Plakaten steht aber auch: „Ohne Stütze kein Büze“.

VON HANS-WILLI HERMANS

Ehrenfeld. Denn im Büze, wie in den übrigen 13 in der „Kölner Elf“ organisierten Bürgerschaftshäusern und Bürgerzentren, befürchtet man angesichts der bevorstehenden Kürzungen im städtischen Haushalt, dass das Angebot im kommenden Jahr erheblich eingeschränkt werden muss. Des-

halb startete im angrenzenden Leo-Amann-Park eine Kampagne zum Erhalt der Einrichtung in ihrer jetzigen Form: mit einer Petition und dem Verteilen von 300 Plakaten und 1000 Flyern an die fast 100 Besucher der Auftaktveranstaltung.

Unterstützung wird auch von den Büze-Besuchern erbeten, die nun die Flyer in Kneipen und Läden auslegen und damit das Problem in der Öffentlichkeit bekannt machen sollen.

Die Finanzen aber bleiben das zentrale Problem, und da hatte sich die Stadt kürzlich großzügig gezeigt. „Wir haben einen Rettungsschirm in Höhe von 180 000 Euro für dieses Jahr erhalten“, berichtete Büze-Leiter Jonathan Sieger. Damit sei der Betrieb bis Ende 2024 gesichert. Doch dass diese Überweisung notwendig wurde, zeige schon, wie groß das

strukturelle Defizit ist.

Rund 400 000 Euro des jährlichen Büze-Budgets in Höhe von insgesamt 2 Millionen Euro kommen als Betriebskostenzuschuss von der Stadt, der Rest wird selbst erwirtschaftet oder über Spenden eingeworben. Der städtische Beitrag wurde in den vergangenen Jahren allerdings trotz massiv gestiegener Energie- und Personalkosten nicht erhöht. Das ist nicht nur in Ehrenfeld so, die 14 Bürgerzentren hoffen deshalb auf eine Erhöhung der städtischen Zuschüsse von derzeit insgesamt 3,8 Millionen Euro pro Jahr auf 6,8 Millionen Euro.

Severin Brinkhaus vom Büze-Vorstand zählte auf, was alles verloren gehen könnte, wenn das Angebot des Hauses eingeschränkt oder die Preise erhöht werden müssen: das warme Mittagessen für 6,50 Euro, das

Umsonst-Café, die Tafel, Nachbarschaftsfeste, vor allem aber die günstigen Raummieten für sogenannte Randgruppen, die sich andere Orte kaum leisten können: Migranten, Menschen mit Behinderung, Alleinerziehende, Senioren, Wohnungslose. „Das Büze bietet vielen ganz unterschiedlichen Menschen die Möglichkeit des gegenseitigen Kennenlernens und wirkt daher dem Rechtsruck in der Gesellschaft entgegen“, so Brinkhaus.

Mona Hesselmann, zuständig für das Kulturprogramm im Büze, kündigte an, dass es am 23. August und 20. September mit Veranstaltungen im Leo-Amann-Park weitergehen soll. „Außerdem drehen wir mit den anderen Bürgerzentren einen Image-Film, im Herbst folgen weitere gemeinsame Aktionen.“

Abschleppen ist nicht die Lösung

Sülz. Mit der Neugestaltung der Berrenrather Straße wird es, wie berichtet, wohl noch eine Weile dauern. Un-tätig bleibt die Stadt indes nicht: Etwa 800 Verwarnungen habe man seit Mitte 2023 auf der Straße ausgesprochen, für unzulässiges Gehwegparken beispielsweise, das teilte das Amt für öffentliche Ordnung mit. Ein Anwohner hatte sich mit einer Bürgereingabe an die Geschäftsstelle für Anregungen und Beschwerden gewandt, weil die Gehwege auf der Berrenrather Straße in Höhe des Beethovenparks ständig zugestellt sind. Und zwar so, „dass ein Vorbeikommen kaum noch möglich ist, ohne den Bürgersteig zu verlassen“.

Der Anwohner schlägt daher vor, diesen Bereich konsequent zu kontrollieren und falsch geparkte Fahrzeuge abschleppen zu lassen. Dass die Gehwege in diesem Abschnitt regelmäßig zugestellt sind, bestätigte das Amt für öf-

fentliche Ordnung ausdrücklich: Von den genannten 800 Verwarnungen seien allein 60 auf diesen Bereich unweit der Park- und Sportanlagen entfallen. Es handele sich um beliebte Ausflugsziele, deshalb bestehe dort „hoher Kontrollbedarf“.

Weil das potenzielle Parkgebiet rund um die Grünanlagen aber sehr groß ist, seien tägliche Kontrollen zu unterschiedlichen Zeiten in einem



Der Beethovenpark zieht bei gutem Wetter zahlreiche Ausflügler an. Foto: Hermans

bestimmten Abschnitt nicht möglich. Hinzu komme, dass der Parkdruck an vielen Stellen des Stadtbezirks hoch sei, sodass die Kontrollkräfte ausgelastet sind.

Das Abschleppen von Fahrzeugen ist ohnehin nicht ohne Weiteres durchzuführen. Denn es diene, so das Ordnungsamt, in erster Linie der Gefahrenabwehr. Es sei vorrangig zur Verkehrssicherung zulässig und keine reine Strafmaßnahme: „Die Einschätzung der Behinderung oder Gefährdung wird von den vor Ort eingesetzten Überwachungskräften getroffen, die entsprechend umfangreich geschult sind.“ Zudem sei zu beachten, dass das Abschleppen an einzelnen Orten die Kontrollmöglichkeiten insgesamt deutlich reduziere. Denn die Mitarbeiter der Verwaltung müssen den gesamten Vorgang des Fortschaffens von Fahrzeugen begleiten und können somit nicht anderweitig eingesetzt werden. (hwh.)

Nicht im Zickzack, bitte



Gehwege sind umkämpft: Behindertenvertreter würden die Außengastronomie gern ganz auf die Straßenseite verlegen, die Hausfassaden sollten möglichst frei bleiben. Foto: Hermans

Außengastronomie macht die Räume eng auf den Gehwegen. Deshalb haben Vertreter von Verwaltung und Gaststättengewerbe, von Behindertenverbänden und Fußgängern in monatlichen Konsultationen über eine möglichst konfliktfreie gemeinsame Nutzung der Bürgersteige diskutiert.

VON HANS-WILLI HERMANS

Lindenthal. Das Stadtplanungsamt legte kürzlich die Ergebnisse vor: Tische und Stühle dürfen demnach an der Haus-

fassade oder zur Straße hin aufgestellt werden, eine „hindernisfreie Gehbahn“ von 1,50 Metern Breite soll dabei garantiert sein. Bei neu zu planenden beziehungsweise umgestalteten Straßen aber muss die Mindestbreite der Gehbahn 1,80 Meter betragen. Außerdem sollen bis Anfang 2025 „Qualitätsstandards“ für das Mobiliar erarbeitet werden.

Einwände kommen von der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik: Die Verwaltungsvorschläge wichen vom Konsens der gemeinsamen Gespräche ab. Die AG fordert, dass

die Außengastronomie „grundsätzlich“ zur Straße hin und nur „ausnahmsweise“ entlang der Fassade gestattet werden sollte. Denn Hausfassaden seien wichtig für die Orientierung sehbehinderter Menschen. Wenn dort in Ausnahmefällen Tische und Stühle aufgestellt werden dürfen, müsse ein taktiles Leitsystem eingerichtet werden. Wichtig sei auch, dass die Gehbahn geradlinig verlaufe, nicht im Zickzack.

Die Lindenthaler Bezirksvertreter nahmen diese Kritik teilweise in ihrer Ergänzung zum Verwaltungsvorschlag auf. Sie

fordern zwar keine grundsätzliche Anordnung der Außengastronomie zur Straße hin. Doch sei „eine Betrachtung des gesamten Straßenabschnitts und der baulichen Gegebenheiten vor Ort zu berücksichtigen und grundsätzlich eine geradlinige Gehbahn einzuhalten. Falls dies nicht möglich ist, sollte geprüft werden, inwieweit taktile Leitsysteme blinden und sehbehinderten Menschen Orientierung geben können.“ Dies wurde mehrheitlich bei einer Nein-Stimme der Grünen-Fraktion und der Enthaltung des Linken-Vertreters beschlossen.

Porsche-Mafia gefasst



Dieser Porsche 911 SC wurde zwischen dem 4. und 10. Dezember 2022 in Köln gestohlen. Foto: Philipp Agraftotis

VON ADNAN AKYÜZ

Köln. Der Polizei ist ein Schlag gegen eine Bande gelungen, die es auf Fahrzeuge der Stuttgarter Luxusmarke Porsche abgesehen hatte. Das teilten Polizei und Staatsanwaltschaft vergangenen Freitag mit. Allein in Köln und Leverkusen waren in den letzten zwei Jahren mindestens 44 Porsche gestohlen worden.

Die „Porsche-Mafia“ ist den Ermittlern am vergangene Woche Mittwoch in Wiesbaden ins Netz gegangen. Die Männer im Alter von 29, 34 und 36 Jahren hatten gerade einen Porsche im Wert von 130 000 Euro gestohlen.

Laut Polizei sollen die Männer Teil der Bande sein, die in wechselnder Besetzung für den Diebstahl von acht der hochwertigen Fahrzeuge im gesamten Bundesgebiet verantwortlich sein soll. Die Schadenssumme belaufe sich auf insgesamt rund 1,5 Millionen Euro.

„Als Basis für Aufklärungsfahrten“ soll die Gruppe eigens eine Wohnung im Rheinland angemietet haben. Die Porsches sollen die Verdächtigen

in Düsseldorf, Köln, Mülheim an der Ruhr, Warendorf, Bielefeld, Braunschweig, Mannheim und Wiesbaden gestohlen haben.

Auf die Spur der mutmaßlichen Täter kam die Polizei eigenen Angaben zufolge nach einem Porsche-Diebstahl in Düsseldorf im April 2024. Damals habe die Spur nach Polen geführt. Durch die Zusammenarbeit mit polnischen Behörden erfuhr die Polizei von der Einreise der drei Beschuldigten nach Deutschland am Dienstag – einen Tag vor der jüngsten Tat. Nach der Festnahme wurden die Männer einem Haftrichter vorgeführt. Sie sitzen nun in Untersuchungshaft. Für jeden Fall des schweren Bandendiebstahls sieht das Gesetz eine Freiheitsstrafe von einem bis zu zehn Jahren vor.

In Köln hatte die Diebstahls-Serie für Aufsehen gesorgt. Auf Anfrage des EXPRESS hat die Kölner Polizei, zuständig für Köln und Leverkusener Stadtgebiet, Fallzahlen bekannt gegeben.

So wurden laut einem Sprecher im Jahr 2022 insgesamt 28 Strafanzeigen aufgrund des Diebstahls eines Fahrzeuges der Marke Porsche erstattet. Vergangenes Jahr waren es 16 Strafanzeigen (Stand: 8. Dezember 2023). Also insgesamt 44 gestohlene Porsches. Zahlen aus dem Jahr 2024 liegen bislang nicht vor.

Besuchen Sie unsere große BAD- UND FLIESENAUSSTELLUNG

Jeden Sonntag von 14.-18.00 Uhr geöffnet!
keine Beratung, kein Verkauf

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Boschstraße 2
50259 Pulheim

BAD & SANITÄR
m-bach
www.m-bach.de

FLIESEN & NATURSTEIN
Schmidt-Rudersdorf
FLIESEN • NATURSTEIN
www.schmidt-rudersdorf.de

Wir helfen im Trauerfall

BESTATTUNGSHAUS SARG - KEMP
SEIT 1855

Subbelrather Str. 271 • 50825 Köln
0221-552003
leitner@bestattungshaussargkemp.net
24 Std. erreichbar

Wilhelm Scheidt Bestattungen

Inh. Heiko Löhner

...familiär und persönlich, kompetent und diskret!

Über 50 Jahre | Ihr Bestatter in Köln-Vogelsang und -Bocklemünd.
Das familiäre und individuelle Bestattungshaus im Kölner Westen mit hauseigenem Trauerraum für die würdevolle Verabschiedung.

Bestattungsvorsorge, eine Sorge weniger! - Alle Bestattungsarten

*Wir wollen, dass jeder Mensch so bestattet wird, wie er es für sich beschlossen hat und wünscht.
Sprechen Sie mit uns, wir helfen und beraten Sie in allen Fragen.*

Vogelsang • Vogelsanger Str. 464
Bocklemünd • Grevenbroicher Str. 50
Rufnummer 0221 - 950 22 44

Wir sind für Sie da! Manuela und Heiko Löhner

Beratung in allen Stadtteilen Kölns • weitere Infos unter: www.scheidt-bestattungen.de

Geschenktipp: Theaterabo 2024/25

Samstag, 5.10. | Weiße Turnschuhe

Samstag, 9.11. | TOC TOC

Samstag, 7.12. | Alle unter eine Tanne

Theaterabo im Rathausaal Porz 2024/25

Samstag, 29.3. | Rent a Friend

Samstag, 10.5. | Weinprobe für Anfänger

www.rathausaal-porz.de
Abo und Karten unter:
kölnTicket Hotline 0221 2801 & westTicket 0221 2801
T: 0221 221-97333

Stadt Köln

Die DEVK hat die Wahl zwischen drei Entwürfen. Welcher macht das Rennen?

Turmbau zu Köln

Bekommt Köln einen 144 Meter hohen Turm am Rhein? Wo sich jetzt das Zoo-Parkhaus befindet, beabsichtigt die Versicherung DEVK einen Neubau zur Erweiterung ihrer Kölner Zentrale zu errichten. Dazu hat sie als künftiger Bauherr zusammen mit der Stadt Köln einen Architekturwettbewerb ausgelobt. Jetzt steht fest, welche Entwürfe die Kriterien erfüllen und für die Realisierung infrage kommen.

Köln. Gewonnen hat der Entwurf des Kölner Architekturbüros JSWD. Die Jury überzeugte vor allem, dass durch die nahezu identischen, zueinander angeordneten Grundrissfiguren der Türme sowie die schlanken Baukörper eine „stimmige städtebauliche Komposition“ entsteht. Die rund 44 und 144 Meter hohen Türme sind durch einen fünfgeschossigen Sockel verbunden.

„Das Flächen-/Raumkonzept ist besonders effektiv und gelungen“, lobt DEVK-Hausarchitekt und Jurymitglied Jean-Marc Minary. „Der größere Gebäudeteil ist überwiegend für Büronutzung und zum Beispiel ein Café gedacht“, so Jean-Marc Minary, „der kleinere Bau eignet sich hervorragend für einen Supermarkt, die öffentlich zugängliche Sky-Bar, ein Schulungs- und Konferenzzentrum und die dringend benötigten Mitarbeiterapartments.“

Der Vorschlag der Lengfeld und Wilisch Architekten PartGmbH aus Darmstadt hat den zweiten Preis erzielt. Den dritten Platz belegt das österreichische Unternehmen Henke Schreieck Architekten ZT GmbH.

Welcher Vorschlag realisiert wird, steht noch nicht fest.

Welcher Entwurf realisiert wird, steht noch nicht fest. Die DEVK hat die Wahl zwischen den drei prämierten Entwürfen. Sicher ist, dass weitere Anpassungen folgen werden. Im Zuge des Verfahrens wurde bereits das Flächenprogramm um 10 000 Quadratmeter reduziert. In der zweiten Phase des Wettbewerbs hat die Jury eine Vielzahl von Aspekten betrachtet und bewertet: etwa die Möglichkeiten für Restaurants, Geschäfte und ein Parkhaus, aber auch für eine energieeffiziente und nachhaltige Gebäudenutzung unter Berücksichtigung umweltfreundlicher Baumaterialien. Die DEVK strebt eine bestmögliche Zertifizierung der Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen an.

Wichtige Kriterien sind außerdem die harmonische In-

tegration ins Stadtbild und die Anbindung an das Bestandsgebäude. Dazu gehört die Einbettung in die Stadt-Silhouette mit dem Weltkulturerbe Dom ebenso wie eine attraktive Gestaltung des Eingangs und der Außenbereiche. „Das ist bei dem Siegermodell der JSWD Architekten gut gelungen“, sagt der städtische Baudezernent Markus Greitemann.

Die DEVK will sich bis zum Jahresende entschieden haben

Voraussichtlich bis zum Jahresende entscheiden die DEVK-Gremien darüber, welchen Entwurf sie umsetzen wollen. Bevor eine Baugenehmigung beantragt werden kann, wird im nächsten Schritt zunächst ein vorhabenbezogener Bebauungsplan erstellt, was etwas mehr als drei Jahre dauern dürfte.

Bis dahin könnte die Sanierung der alten DEVK Zentrale am heutigen Standort fast abgeschlossen sein. Ab Juli ziehen die Beschäftigten vorübergehend in die Rheinpark-Metropole nach Deutz, während das Gebäude in der Riehler Straße 190 renoviert wird. Um die Hochhaus-Pläne am Rheinufer wird seit Jahren in der Politik gerungen und gestritten. Klares Signal: Zwischenzeitlich drohte die DEVK, ihren neuen Firmensitz in einer anderen Stadt zu bauen.



Die DEVK will ein Hochhaus am Rhein bauen. Das ist der Sieger-Entwurf des Kölner Architekturbüros JSWD.

Foto: Büro JSWD Architekten



Der zweitplatzierte Entwurf aus Darmstadt. Foto: Lengfeld und Wilisch Architekten



Dieser Entwurf aus Österreich belegte den dritten Platz. Hier der Blick von der Flora. Foto: Henke Schreieck Architekten



Baudezernent Markus Greitemann (r.) diskutiert mit Jean-Marc Minary, DEVK-Hausarchitekt und Jurymitglied. Foto: Uwe Weiser



ESKA


- Abbrucharbeiten
- Erdarbeiten
- Containerdienst

Belgische Allee 50 · 53842 Troisdorf-Spich · Tel. 02241 93267-0
Fax 02241-93267-26 · info@eskgmbh.de · www.eskgmbh.de

WERKSVERKAUF

LECKER, LECKER

GRILLPAKET

FÜR NUR 9,99 € INKL. KÜHLTASCHE

Kräuterbuttersteaks, 3 Stück à 180g
Grillbratwurst, 6 Stück à 90g
Mediterrane Grillstange mit Käse, 500g pro Schlauch
Currysauce, 250 ml
(Gesamtgewicht = 1,83 kg)



Hardy REMAGEN GmbH & Co. KG | An der Hasenkaule 9-13 | 50354 Hürth | 0 22 33 / 9 74 04-20
Mo. - Fr. 9-18 Uhr | Sa. 8-14 Uhr

BEWIRB DICH JETZT – alle Infos auf unserer Homepage unter www.hardy-remagen.com

GÜLTIG VOM 15.07.-20.07.2024
SO LANGE DER VORRAT REICHT

SMILE OPTIC

alle Brillen - ein Preis

Alle Brillen 149,-

Alle Gleitsichtbrillen 249,-



2. Brille	Einstärken 129,- Gleitsicht 229,-
3. Brille	Einstärken 99,- Gleitsicht 199,-
4. Brille	Einstärken 99,- Gleitsicht 199,-

EINFACH ALLES INKLUSIVE

ARMANI Ray-Ban CONVERSE strellson RODENSTOCK Levi's

Premium Markengläser aus NRW Nachhaltige Fertigung in der Smile Manufaktur
Internationale Markenbrillen gilt für das komplette Sortiment

SMILE OPTIC

jetzt 43x in NRW

www.smileoptic.de

Smile Optic gehört zur Optik Jahn GmbH | Vonder-Wellborn-Straße 3 | 51149 Köln

50126 Bergheim 50226 Frechen 50667 Köln-City 50677 Köln-Südstadt 50733 Köln-Nippes 50823 Köln-Ehrenfeld 50931 Köln-Lindenthal 51085 Köln-Mülheim 51069 Köln-Dellbrück 51143 Köln-Porz 53757 Saint Augustin 53773 Hennef 53840 Troisdorf	INTRO Kölner Straße 16 Hauptstraße 114 QUINCY Breite Straße 80/90 Bonner Straße 12 Neusser Straße 229 Vonder-Straße 330 Dürner Straße 225 Galene Wiener Platz Dellbrück Hauptstraße 94 Friedrich-Ebert-Platz 3 HUMM Rathausallee 16 Frankfurter Straße 96 Troisdorf-Calle	Tel. 02271/9803001 Tel. 02234/9492609 Tel. 0221/42079390 Tel. 0221/20190270 Tel. 0221/16791630 Tel. 0221/48531050 Tel. 0221/60068777 Tel. 0221/98978585 Tel. 0221/29720928 Tel. 02203/3591327 Tel. 02241/9118510 Tel. 02242/8735703 Tel. 02241/9730295
---	---	--

FLIESEN KLAAS

Inh. Moritz Ludwig GmbH



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG
FLIESENLEGER
MIT FÜHRERSCHEIN GESUCHT.
WIR ZAHLEN NACH TARIF EIN FAHRZEUG WIRD GESTELLT

- Erfahrung
- Kompetenz
- Neubau
- Sanierung
- Fliesen- und Natursteinarbeiten

Claudiastrasse. 7 • 51149 Köln • www.fliesen-klaas.de • 0 22 03-18 05 84 • 0173-54 14 708

Das Wetter wird präsentiert von Habuzin

EIGENER SERVICE:

- LIEFERUNG • ANSCHLUSS
- ALTGERÄTABTRANSPORT

Bauknecht

Einbaueherd-Set
Heko Profi 3500

- Ceranfeld mit Bräter- und Zweikreiszone
- versenkbare Bedienknebel, Uhr
- 2-fach Teleskopauszug
- Heißluft, Ober- und Unterhitze, Grill
- Hydrolyse-Reinigungsfunktion
- Energieeffizienzklasse: A⁺

UVP * 1738,-
499,-

EDELSTAHL

A A++ A+++

WIR SUCHEN VERKAUFSTALENTE!

m/w/d



IHR EXPERTE:
RUDOLF HABUZIN

* Energieeffizienzklasse A+++ - D
- unverbindliche Preisempfehlung

ELEKTROGERÄTE • TV & SOUND

Habuzin

Einfach persönlicher.

Antwerpener Straße 8-12 | 50672 Köln
Frankfurter Straße 567a | 51145 Köln (Porz-Eil)
0221/513481 und 02203/52800

Radio Habuzin | Inh. Rudolf Habuzin
www.habuzin.de  vorhanden

Bei den Passagieren sind vor allem die Destinationen Türkei und Spanien besonders beliebt

Das sind die Top-Reiseziele der Kölner

Die Sommerferien sind gestartet. Für viele Kölner heißt es jetzt: Ab in den Urlaub! Doch wohin zieht es die Domstädter am meisten? Express – Die Woche stellt die beliebtesten Reiseziele ab Köln/Bonn vor.

VON ALEXANDER RÜGE

Köln. Klar wird mit einem Blick auf die Daten des Flughafens Köln/Bonn: Die Domstädter zieht es ins Warme. Schließlich werden die Ziele Antalya, Mallorca, Istanbul oder Barcelona besonders häufig angesteuert. Wenig überraschend sind bei den Kölner Fluggästen somit die Reiseländer Türkei und Spanien besonders beliebt. Zudem stehen Italien, Griechenland und Marokko hoch im Kurs. Komplettiert wird die Top 10 der beliebtesten Kölner Flugreise-Länder letztlich von Kroatien, Portugal, Ägypten, Bulgarien und Albanien, wo es in den Ferien ebenfalls besonders warm ist.

Aber: Zahlreiche Kölner machen in den Ferien Urlaub, ohne vorher ein Flugticket zu buchen. Vielmehr verreisen sie mit dem Auto, einem Camper, dem Bus oder per Zug. Dafür eignen sich vor allem Ziele in Deutschland oder aber in den Nachbarländern, wobei hierzu bisher noch keine Zahlen für die aktuellen Sommerferien erhoben wurden. Blickt man nun auf die Daten der jüngeren Vergangenheit, wird allerdings klar: Ein Urlaub im eigenen Land war bei den Kölnern in der Vergangenheit

sehr beliebt. Bei den Deutschen als gesamte Nation ist der Urlaub im eigenen Land zuletzt sogar am häufigsten vorgekommen, noch vor Aufenthalten in Spanien, Italien, Skandinavien oder der Türkei. Für viele Kölner ist zudem ein Urlaub in Holland interessant, da die Küste von der Domstadt aus in rund drei Stunden erreicht werden kann. Dementsprechend ist es dort in den Wochen der Sommerferien für Kölner Touristen nicht unwahrscheinlich, am Meer oder den zahlreichen Küstenstäd-

chen und Dörfern in der Umgebung auf weitere Leute aus der Domstadt zu treffen. Außerdem interessant für viele Kölner: die eigene Stadt in den Urlaubswochen selbst ein bisschen besser kennenzulernen. Angebote gibt es in den Ferien diesbezüglich jede Menge. So bietet sich beispielsweise eine Bootsfahrt auf dem Rhein genauso an, wie diverse Stadt- oder Veedelsführungen für Einheimische. Wer hingegen lieber komplett unabhängig sein und sich seine Zeit selber einteilen möchte, der kann Köln

wiederum auf eigene Faust neu erkunden – zu Fuß, mit dem Fahrrad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln. Eines sollte dabei aber immer im Vordergrund stehen. Und zwar egal, auf welche Weise man unterwegs ist: Im Urlaub geht es darum, sich zu erholen und den Alltag ein Stück weit hinter sich zu lassen. Wie und wo das geschieht, ist dabei jeder Person selbst überlassen. Denn unvergessliche Urlaubserlebnisse können am anderen Ende der Welt genauso entstehen, wie hier in Köln.



Besonders viele Flugzeuge heben in den Sommerferien von Köln aus Richtung Antalya ab. Foto: Köln/Bonn Airport

Top-Reiseziele*

1. Antalya: 222 216
2. Palma de Mallorca: 202 176
3. Istanbul: 124 266
4. London: 89 089
5. Izmir: 62 225
6. Wien: 52 422
7. Barcelona: 46 666
8. Heraklion: 29 536
9. Malaga: 29 012
10. Alicante: 23 480

*Fluggäste des Köln/Bonn Airport in Sommerferien 2024

Top-Reiseländer*

1. Türkei: 498 087
2. Spanien: 370 728
3. Italien: 140 227
4. Griechenland: 105 077
5. Marokko: 83 320
6. Kroatien: 53 363
7. Portugal: 48 864
8. Ägypten: 30 903
9. Bulgarien: 21 877
10. Albanien: 13 296

*Fluggäste des Köln/Bonn Airport in Sommerferien 2024

Aufatmen bei der Kölner Feuerwehr?



Wenn es um die Brandbekämpfung geht, kommen Atemschutzgeräte zum Einsatz. Sie schützen vor giftigen Rauchgasen. Archivfoto: Bause

VON SERKAN GÜRLEK

Köln. Vor mehr als einem Jahr waren Ausfälle bei den neuen und hochmodernen Atemschutzgeräten der Feuerwehr Köln aufgetreten. Nach einem Bericht dieser Zeitung wurden die gefährlichen Zwischenfälle öffentlich. Lange tappte man im Dunkeln, kommt nun die Wende? Trotz der Tatsache, dass sowohl bei der Feuerwehr Köln, dem Hersteller Dräger als auch einer unabhängigen Prüfororganisation Nachforschungen betrieben wurden, konnte die Ursache für die drei Ausfälle nicht endgültig geklärt werden. Das Lübecker Unternehmen Dräger räumte verschiedene kleinere Mängel ein und beseitigte sie, jedoch sollen diese nicht der Grund für die Ausfälle gewesen sein. Vor wenigen Wochen erreichte die Kölner Feuerwehrleute die Nachricht, dass nun alle 800 bisherigen Atem-

schutzgeräte des Typs AirBoss Connect sukzessiv ausgetauscht werden sollen. Auf Nachfrage bestätigt Stadtsprecherin Simone Winkelhof den Austausch mit den Worten: „Der Austausch der Atemschutzgeräte durch die Firma Dräger erfolgt im Rahmen eines eingeleiteten Mängelbeseitigungsverfahrens zur Beseitigung von Serienmängeln an einem elektronischen Bauteil.“

Der Wechsel von digitalen zu analogen Geräten ist erfolgt

Und jetzt? Die als Ersatz in Dienst gestellten Atemschutzgeräte AirBoss Active verfügen im Gegensatz zu den bisherigen digitalen Geräten über analoge Manometer, um den Druck der Pressluftflaschen abzulesen. Auch sonst ist der Ausstattungsumfang im Vergleich sehr spartanisch. So gibt es keine Notsignalgeber,

keinen Temperaturalarm oder Bewegungslos- und Sturzmelder. Heißt: Die Feuerwehr ist durch den Austausch aktuell deutlich schlechter ausgestattet als vorher. Immerhin: Der Austausch scheint jedoch vorübergehend zu sein. So heißt es in einem internen Schreiben, das an die Kölner Feuerwehrangehörigen ging, „bis eine nachhaltige Lösung zur Beseitigung der Mängel beim AirBoss Connect vorhanden ist“, werden die neuen analogen Geräte genutzt. Aber: Die voraussichtliche Dauer ist unbekannt. „Die Kosten werden durch die Firma Dräger getragen und sind der Feuerwehr Köln nicht bekannt“, heißt es seitens der Stadt. Jedoch dürfte der erneute Austausch der Geräte und die bisherigen umfangreichen Überprüfungen einen nicht unerheblichen Einsatz an städtischem Feuerwehrpersonal und somit Kosten verursacht haben.

Lebensversicherungen – BGH-Urteil: Hohe Entschädigungen für Versicherte!

Wenn Sie eine Lebens- oder Rentenversicherung zwischen 1994 und 2007 abgeschlossen haben, sind Sie womöglich Opfer unzureichender Widerrufsbelehrungen geworden. Ihnen kann dann eine hohe finanzielle Entschädigung durch Ihre Versicherungsgesellschaft zustehen, da Sie von dieser rechtlich benachteiligt wurden.

In einem sensationellen Urteil hat der Bundesgerichtshof die Rechte von Versicherten massiv gestärkt und ermöglicht es Ihnen, sich Ihr Geld mit guter Verzinsung zurückzuholen, ohne Abzug der oft horrenden Maklerprovisionen und Verwaltungskosten. Das Beste dabei: Dies gilt auch für bereits ausbezahlte oder gekündigte Versicherungen. Auch hier können Sie nachträglich Tausende Euro zusätzlich vom Versicherer einfordern, selbst dann, wenn Ihnen Ihre Unterlagen nicht mehr vollständig vorliegen.

Aufgrund mangelhafter Widerrufsbelehrungen in den Vertragstexten sind viele Versicherungsverträge auch heute noch anfechtbar. Man nennt dies „ewiges Widerrufsrecht“. Bei einem Widerruf erhalten Sie, anders als bei der Kündigung, alle eingezahlten Beiträge ohne Abzug von Maklerprovisionen und Verwaltungskosten zurück.

Ob Ihr Vertrag betroffen ist, prüft zum Beispiel das Düsseldorf Verbraucherportal helpcheck.de gratis und unverbindlich für Sie. Die Prüfung erfolgt auf Basis Hunderter Urteile datenbankgestützt und individuell durch spezialisierte Anwälte. Sie werden nach der Vertragsprüfung beraten und können das Unternehmen, sofern Sie wünschen, rein auf Erfolgsbasis mit der Durchsetzung Ihres Anspruchs beauftragen.

Das bedeutet für Sie: Sie können nur gewinnen, da Sie nur einen Anteil des für Sie bei Ihrer Versicherung erzielten finanziellen Mehrwertes an das Verbraucherportal bezahlen. Ein fairer Deal, denn das Geld, das Sie ohnehin von der Versicherung erhalten hätten, bleibt komplett unangetastet. Das Unternehmen hat bereits über 50 Millionen Euro an seine Kunden ausbezahlt.

Die gratis Vertragsprüfung finden Sie hier: www.helpcheck.de/auszahlung

Starkes Urteil für Versicherte.
Foto: fotomek/stock.adobe.com

Und nicht nur das: Die Versicherung muss Ihnen eine sogenannte Nutzungsentschädigung dafür zahlen, dass sie mit Ihrem Geld Gewinne erwirtschaftet hat. So erhalten Sie im Idealfall das Doppelte Ihrer Beiträge zurück. Ein solches Plus auf Ihrem Konto winkt: in Zeiten hoher Inflation eine wirklich gute Nachricht!

Su säht mer en Kölle

Lääsche Nas

Kennt einer noch de Lääsche Nas? Jot, die kann keiner mih kenne, denn dat ess einer vun uns ahle kölsche Orjenale, un die hann em 19-te Johrhundert jellääv. De Lääsche Nas wor ne Schlaachter (Metzger). Hä hät beim Kammiss (Militär) Musick jemaat un wor Stadtdedektiv, Daachdecker un Hungsfänger.

Se hann in Läsche Nas jerofo, weil dä su en decke Knoll (Knollennase) im Jessech hat. Der Karl Berbuer hät in en nem Leedche su besungen: „Un et Arnöldche fleut./ un der Herrjott hät sing Freud./ Un der Lääsche Nas ehr Nas weed naaf/ – weil Kölle nit ungerjeit.“

Katharina Petzoldt

wöchentlich. kostenlos.

Lesen Sie am Sonntag

„Mutti“ wird 70!

Raute, Roben, Rhetorik: Das Merkel-Quiz

Famose Fugazetta

Pizza? Si, aber bitte à la Argentina!

schnell. schneller.

Auch im Urlaub bestens informiert...

kostenloses e-Paper unter: www.express-die-woche.de

Automarkt

Fahrzeug-Kaufgesuche

Ankauf PKWLKW, Busse, Pick Up'S, Gelände/Unfallwagen, Motorschaden. Komme sofort zahle faire Preise. ☎ 02202 - 2379996 / 0163 - 8348888 auch SA/SO.

Autoankauf Schulte: Sofortankauf von Autos aller Marken! Alter, Zustand, TÜV - egal! Bitte alles anbieten! Komme sofort - auch Sa.+So.! **Telefon: 0178 - 340 66 11**

Wohnwagen/ Wohnmobile

Rolf kauft alle Wohnwagen / Wohnmobile ☎ 0221-2769612

Suche Wohnwagen/Wohnmobil, bitte alles anbieten, auch Campingplatzübernahme/- räumung möglich. ☎ 01573 - 3274882

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Fiat



Fiat Panda 1.0 Hybrid City Cross Geschäftswagen EZ 02/2023 52 kW/ 70PS km 1.100, Farbe: schwarz, Klimaanlage, Radio, ZV, el. FH, start stopp, Nebel, EUR 12.990,- Autohaus Oliver Schmickler GmbH, Redcarstr. 7, 53842 Troisdorf ☎ 02241-63047 www.autohaus-schmickler.de

Motorräder/ Mopeds

Zweirad-ANKAUF
Abholung:
Motorräder, Roller, Mofas, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies
auch defekt - Unfall
Köln - Rodenkirchen ☎ **02236-381305**

Nutzfahrzeuge



Reisemobil und Transporter-Profi für alle Marken!
Spezial-Hebeanlagen bis 12t, Wartung/Erhalt der Herstellergarantie, Zahnriemen, Mot.Getr./Unfall/Glas/ Wasserschaden-Rep. Achsvermessung, Reifen, HU/AU, Gas, Zubehör-einbau, z.B Solaranlage, TV, Anhängerkupplung und alles was Sie wünschen! Ankauf/Verkauf, Erfahrung seit 1970, 53842 Troisdorf-Spich, Redcarstr. 7 ☎ **02241-63047** www.autohaus-schmickler.de



Ihre Anzeigen auch online!

kleinanzeigenmarkt

Stellenmarkt

Minijobs

Spüler + Thekenkraft m/w/d auf Minijob - Basis gesucht. Bewerbun ☎ 0221 8001900 oder Mail: info@bierhaus-salz-gasse.de

Arbeitsgesuche

Maler, Bodenleger, Putzer, Fliesen sehr zuverlässig, sauber, günstig, ☎ 0160-95506055

Malermeisterin, Fachmännisch, Zuverlässig und Sauber. Auch Privat. ☎ 0178-8369781

Arbeitsangebote

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Fahrer/in essen auf Rädern, vormittags 4 Stunden, Teilzeit oder Minijob möglich. Ideal für Rentner, Hausfrauen 0172-5288811

Haushaltshilfe, 2 x wöchentlich je 3 Stunden nachmittags in Einfamilienhaus nach Köln-West, bei Bedarf Parkplatz vorhanden. ☎ 0171-2312935 nach 15.00 Uhr

Haushaltshilfe, 1 x wöchentlich für 4 Stunden in Neu-Ehrenfeld gesucht 0163-2081946

Haushaltshilfe, deutschsprachig, Putzen und evtl. Kochen. ☎ 0163-2405663

Haushaltshilfe, deutschsprachig für 2 Personen-Haushalt, Köln-Rodenkirchen gesucht. Die Tätigkeit umfasst alle üblichen Hausarbeiten, mind. 25 Std. die Woche. Bei Interesse: ☎ 0151-57949396

Hausmeisterteam sucht Verstärkung für Treppenhauseinigung, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schnneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556

Hausmeisterteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen (Gärtnern), Führerschein Voraussetzung. in fo@schnneider-dienstleistungen.eu, ☎ 0177-8658556

Preiswert Garten- und Umzugs-Arbeiten aller Art ☎ 0177-1673210

Putzhilfe/Einkaufshilfe für Seniorin (alle 14 Tage) gesucht, An den Dominikanern (Residenz am Dom), gute Bezahlung. ☎ 0177-6508379

Versierte Studenten/innen gesucht für Hilfe bei Händyeinstellung (Tablett) etc., ☎ 0177-6508379

Raumpflegerin nach Widdersdorf gesucht, 3 Stunden, ☎ 0221-508449

Rechtsanwalt sucht Reinigungskraft für Wohnung und Kanzlei in Rösraht auf Minijob-Basis (M: 0172-2629352)

Rüstiger Rentner m/w/d auf Mini-Job-Basis oder Teilzeit mit PKW gesucht, für leichte Reinigungsarbeiten. AZ: Mo - Fr von 5:00 - 7:00 Uhr oder/und Mo: Mo - Fr von 17:00-19:00 Uhr. E-Mail: info@vonwiztenhausen.com Mobil : 0172-3414490, Jörg von Witztenhausen

Sie haben einen grünen Daumen und arbeiten gerne im Garten, ca. 10 Std. pro Woche, in Köln-Rodenkirchen, Bei Interesse ☎ 0151-57949396

Spüler/Küchenhelfer/innen (m/w/d). Wir suchen kurzfristig für unsere Spülküche in Köln-Poll in Teilzeit od. Minijob Spüler/innen. Arbeitszeit Montag bis Freitag 11-15 Uhr. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an ABAKUS GmbH, ☎ 0176-30121718 oder info@abakus-koeln.de

Wer pflegt meine 3 Balkone in Junkersdorf 2 x monatlich oder mehr? Besondere Bezahlung. ☎ 0221-2824017



Ihre Anzeigen auch online!

kleinanzeigenmarkt

Minijobs

Arbeitsgesuche

Arbeitsangebote

Ambulanter Pflegedienst sucht ab sofort **Pflegefachkraft** in Teil-/Vollzeit. Führerschein erforderlich. ☎ 0178-1461444 oder info@alpha-pflege.de

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Exam. Pflegepersonal für Beratungsgespräche zu Topkonditionen mit flexiblen Arbeitszeiten Mo. - Fr. gesucht. **Telefon: 0177-2001123**

Fahrer (m/w/d) mit FSK 3 für Patienten-Fahrdienst gesucht. Bewerbungen bitte an bewerbung@nib-koeln.de

Friseur (m,w,d), mit Berufserfahrung, 3-5 Tage wöchentlich, gesucht Einkaufszentrum Chorweiler. Urlaub kann berücksichtigt werden. Coiffeur Zander, Tel. 0172-2904758

Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn in Köln-Ehrenfeld und Köln-Sülz sucht motivierte **Friseure** (w/ m/d) gerne auch **Jungrfriseure** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Mchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn in Köln-Dellbrück sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Jungrfriseure** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Mchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Für unseren Hausmeisterdienst suchen wir einen Mitarbeiter in Teilzeit (evt. Vollzeit) für den Kölner Raum. 0160-92770885

Gärtner gesucht!! (m/w/d) Ausschließliche Mehrfamilienhäuser, eigenes Auto, eigener Arbeitsbereich, eigenes Auto. In Bergisch Gladbach und Köln. Bei Interesse bitte melden unter: 02204-767550 Gebäudeservice Maskus

Hausmeisterunterstützung 538 € Köln ☎ 0173-2549161

Kassierer/in, Ladenkraft/in (m/w/d) in Voll- und Teilzeit und Minijob Die Arbeitszeiten finden im Rahmen der regulären Öffnungszeiten (auch am Wochenende) statt. Gerne auch Quereinsteiger!! NEUGIERIG? Wenn Sie sich angesprochen fühlen, schicken Sie uns am besten noch heute Ihre Bewerbung unter Angabe des vollständigen Namens und der Telefonnummer. Wir freuen uns auf Sie. Rewe Istaas z.Hd Herr Freytag Hauptstr.128 50996 Tel: 0221-935883 Fax 0221-9358859 Mail. re.we.istaas.koeln@rewe.de

Lagerist/Staplerfahrer für gut bezahlte Dauerstellung AGILIS-Zeitarbeit, Hohenstauffenberg 72, 50674 Köln ☎ 0221-234785

Physiotherapeut/in + Masseur/in zur Verstärkung für Praxis in Troisdorf gesucht. ☎ 0177-4005700

Potenzialanalysen an Schulen - Freie Mitarbeitende gesucht. Weitere Informationen unter <https://www.brw.de/karriere>.

DICON

Produktionsmitarbeiter / Staplerfahrer gesucht. DICON ☎ 02241-70777

Ehemalige Mitarbeiterin des Kinos an den Ringen behauptet:



„Mäuse selbst im Kühlschrank“

Die Mäuse-Plage im Residenz-Kino in Köln – wie schlimm ist es wirklich? Nach dem EXPRESS-Bericht über die kleinen Nager, die dort über die Sitze turnen, meldet sich nun eine ehemalige Mitarbeiterin zu Wort. Laut ihren Angaben besteht das Problem schon viel länger als bekannt.

VON NIKLAS BRÜHL

Innenstadt. Das Residenz-Filmtheater ist eine Institution in Köln. Hollywoodstreifen, Konzerte oder weitere Kulturangebote können die Gäste in edlem und luxuriösem Ambiente genießen, dazu werden Cocktails und Snacks gereicht.

Doch ein Bericht eines EXPRESS-Lesers, der über die Erfahrungen seiner Familie im Residenz-Kino berichtete, hatte zuletzt für Wirbel gesorgt. Das Filmtheater habe mit einer Mäuseplage zu kämpfen, die Familie des Lesers habe fluchtartig ein Konzert im Residenz verlassen.

Theaterleiter Andreas Lünstroth hatte die Mäuseplage eingeräumt. „Es ist in der Tat richtig, dass es in unseren Räumlichkeiten derzeit ungetroffene Untermieter gibt. Durch Baumaßnahmen in einem an

unser Filmtheater angrenzenden Bereich, sind, der alten Bausubstanz geschuldet, auch Zugänge an Rohrleitungen in unsere Räumlichkeiten aufgefunden worden. Durch diese haben sich Mäuse Zugang zu unserem Kino verschafft“, erklärte Anderas Lünstroth auf Anfrage dem EXPRESS.

Die Behauptung, dass die Vielzahl der Nagetiere erst seit kurzem in den Sälen des renommierten Filmtheaters umherkrecht und fleucht, sei aber falsch – sagt eine ehemalige, langjährige Mitarbeiterin des Residenz, die anonym bleiben möchte.

Die Vorwürfe der Ex-Mitarbeiterin haben es in sich: „Bereits vor einigen Jahren, als ich meinen Job dort aufnahm, war diese Plage bekannt. Zugegeben gibt es in fast allen Kölner Restaurants solche Probleme, jedoch ist das Ausmaß im Residenz um einiges katastrophaler, als es vom Theaterleiter dargestellt wird. Es ist viel mehr Schein als Sein.“

Das Personal habe sich bereits zu ihrer Zeit einen Spaß daraus gemacht, in welchem Saal mehr Mäuse gezählt werden konnten. „Besonders stark betroffen war dabei der teure Saal, das Privatkino (Saal 3), das auch oft für Privat- sowie

Firmenveranstaltungen vermietet wird“, sagt die Ex-Mitarbeiterin.

Schon vor einigen Jahren habe es Beschwerden der Gäste darüber gegeben, dass Mäuse während Vorstellungen über ihre Hände und Füße gelaufen seien. „Die Theaterleitung nahm dies zu jedem Zeitpunkt hin, Rückerstattungen gab es selten, zum Glück für den Laden nahmen es die meisten Gäste mit Humor. Die Mitarbeitenden wurden angehalten, vor den Gästen auf unwissend zu tun oder gegebenenfalls einzuräumen, dass da gerade schon

etwas unternommen wird – das Problem sei unter Kontrolle“, führt die ehemalige Mitarbeiterin weiter aus.

Die Mäuseplage habe sich laut der Ex-Angestellten dabei nicht nur auf die Kinosäle ausgebreitet: „Als ehemalige Küchenmitarbeiterin kann ich berichten, dass die Mäuse sich auch in der Küche aufgehalten haben und nachts fröhlich über Arbeitsflächen und schlecht gelagerte „frische“ Teller huschten. Sogar im Kühlschrank hielten sie sich auf. Zwar wurde das Personal angehalten, Lebensmittel so mauseisicher wie

möglich zu verstauen, das änderte allerdings nichts daran, dass auf und unter Schränken sowie auf offen rumstehenden frischen Tellern immer wieder Mäuse-Exkrememente zu finden waren.“

Konfrontiert mit den schwerwiegenden Vorwürfen bezeichnet Theaterleiter Andreas Lünstroth diese als „boshafte Unterstellungen“ und „übelle Nachrede“. „Damit es keine Unklarheiten gibt: Es gibt bei uns kein seit Jahren anhaltendes, dauerhaftes Problem eines intensiven Mäusebefalls“, sagt der Theaterleiter.



Das Kino befindet sich direkt an den Kölner Ringen. Foto: Max Grönert

Stellenmarkt

Reinigungskräfte m/w/d für ein Objekt in Köln Porz- Eil. Arbeitszeiten Mo - Sa 06:45 Uhr bis 08:15 Uhr. Sollten Sie Interesse haben, freuen wir uns über Ihren Anruf. 02602-1341260

Callcenter Agent (m/w/d) im Bereich Flirt & Erotik gesucht. Guter Verdienst, freie Zeiteinteilung, Home Office möglich. Tel. 0221-96446 4218

Wir suchen für den Pfortendienst im Raum Kerpen zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) in VZ, TZ, sowie Aushilfen, Voraussetzung: Schichtbereitschaft. GSD Gerl Sicherheitsdienst, Clausewitzstr. 4, 93049 Regensburg, Tel.: 0941 - 585 140 info@gerl-sicherheit.de

Wundmanager, Wundtherapeut m/w/d zu Topkonditionen mit flexiblen Arbeitszeiten Mo. - Fr. gesucht. **Telefon: 0177-2001123**

Zahnmedizinische /r Fachangestellte /r zur Verstärkung unseres Teams gesucht Bewerbungen bitte an Rolf.Leonhard@t-online.de oder Dr. Rolf Christian Leonhard, Bachstrasse 63, 50354 Hürth

24 Stunden

kommt Ihre Nachricht bei uns an.

www.express-die-Woche.de,
AnzeigenEdW@schlossbote.de



Metal-Bauschlosserei JÖRG BRIESE

Für unser junges, dynamisches Team suchen wir **Bauschlosser** (m/w/d)

mit gültigem Prüfzeugnis Fachrichtung Konstruktionstechnik selbstständig arbeitend, zuverlässig, deutschsprachig in Wort und Schrift und mit Führerscheinklasse B zur Festanstellung.

Bewerbungen an:
Metall-Bauschlosserei Briese
Lise-Meitner-Str. 3 (Gewerbegebiet Brauweiler)
Tel.: 02234 - 989 98 00
info@metallbau-briese.de

Lernhilfe sucht **Lehrkräfte** für Einzelunterricht für unsere Schulen in: Engelskirchen, Wiehl, Wipperfurth, Nümbrecht, Lindlar, Gummersbach, Overath, Rösrath, Bergisch Gladbach, Köln-Rodenkirchen, Troisdorf. Voraussetzung ist ein abgeschl. oder fast abgeschl. Studium. **Info unter: Tel. 0 22 02/9 42 42 92**

Wir suchen ab 15.8. in Teilzeit eine deutschsprachige

Küchenhilfe (m/w/d)

in Früh- (8-14.30 Uhr) u. Spätschicht (15.30-22 Uhr) Bitte bewerben Sie sich per Mail bei Herrn Stader: thomas.stader@genohotel-forsbach.de

GENO Hotelbetriebsgesellschaft mbH
Raiffeisenstraße 10 - 16, 51503 Rösrath

EXPRESS Die Woche IMPRESSUM
Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben
Verlag:
Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsführung:
Hans Peter Zimmermann
Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln
Regional Tel.: (0221) 224 2586
mediaverkauf-regional.koeln@dumont.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Oliver Siegert, wohnhaft in Köln
Gültige Preisliste Nr. 3 ab KW 01/2024
Redaktion:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221) 224 2240
Alexander Kuffner (Leitung und VisDP, wohnhaft in Niederkassel)
Holger Bienenert
Alexander Büge
Serkan Gürlek
Zustellung/Vertrieb:
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
www.rdww-koeln.de

BVDA Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen
ADA Autarkieinitiative der Anzeiger-Städte BVDA

Piepenbrock Dienstleistungen GmbH & Co. KG sucht **Reinigungskräfte** (m/w/d) für unser Objekt in Köln, Friedrich-Ebert-Platz 13. AZ: Mo-Mi-Sa von 08:30-10:30 Uhr. Bei Interesse bitte unter 02203-69993-0 melden. Wir freuen uns auf Sie!

Krafftfahrer m/w/d Klasse CE für Sattelkipper zur Festanstellung und auch Aushilfe (gerne Rentner) gesucht, LKW-Standort Kerpen. **Telefon 0172-5882824**

aktuell und regional
Rheinische Anzeigenblätter.de

Begleitperson (m/w/d) aus dem Raum Köln für Fahrdienst auf 538,-€-Basis gesucht. - Übertarifliche Bezahlung - ☎ 02234/994588 fahrdienst-wemont@netcologne.de

Piepenbrock Dienstleistungen GmbH & Co. KG sucht einen **Vorarbeiter** (m/w/d) für Köln, Endender Str. 278 AZ: Mo-Fr. von 16:00 – 19:00 Uhr. Bei Interesse bitte unter 02203-69993-0 melden. Wir freuen uns auf Sie!



Neue Aufgabe gesucht?

Sie unterstützen das Team in unserem Lager bei Bündel- und Kommissionierungsarbeiten auf Minijob-Basis. Die Arbeitszeiten gestalten sich nach Absprache mit Ihnen an den Tagen Donnerstag und/oder Freitag.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme per E-Mail an: bewerbung@rdw-koeln.de

RDW Rheinische Direkt Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Straße 10, 51149 Köln

Das Arbeitsgericht hat über die Kündigung der Stadtmitarbeiterin entschieden

Treffen mit Rechten kein Grund für Rausschmiss

Simone Baum wurde zu Unrecht von der Stadt Köln gekündigt. Das hat das Arbeitsgericht Köln festgestellt. Die Teilnahme an dem Potsdamer Treffen zur „Remigration“, so das Gericht, rechtfertigt noch keine fristlose Kündigung. Simone Baum, langjährige Angestellte der Stadt Köln, ist eine der Teilnehmerinnen dieses Treffens, über das „Correctiv“ im Januar berichtet hatte. Laut Arbeitsgericht Köln war die von der Stadt Köln ausgesprochene Kündigung unwirksam.

Köln. Die Teilnahme an dem Potsdamer Treffen zur „Remigration“, so das Gericht, rechtfertigt noch keine fristlose Kündigung. Simone Baum, langjährige Angestellte der Stadt Köln, war eine der Teilnehmerinnen dieses Treffens, über das „Correctiv“ im Januar berichtet hatte. Laut Arbeitsgericht Köln war die von der Stadt Köln ausgesprochene Kündigung unwirksam.

Baum ist seit dem Jahr 2000 bei der Stadt Köln tätig und war zuletzt Ansprechpartnerin im Beschwerdeamt des Umwelt- und Verbraucherschutzamtes. Am 25. November des vergangenen Jahres nahm sie an dem Potsdamer Treffen teil. Aufgrund dieser Teilnahme sprach ihr Arbeitgeber mehrere außerordentliche Kündigungen aus. Die Stadt Köln argumentierte, dass Baum durch die Teilnahme an einem Treffen, bei dem mutmaßlich rechtsextreme Ansichten vertreten wurden, ihre Loyalitätspflicht verletzt habe. Es wurde unterstellt, dass bei diesem Treffen über die Vertreibung von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte dis-

kutiert wurde. Allerdings entschied das Arbeitsgericht, dass die bloße Teilnahme keine ausreichende Grundlage für eine fristlose Kündigung darstellt. Das Gericht befand: „Ein Eintreten für verfassungsfeindliche Ziele etwa durch Wortbeiträge ihrerseits sei ihr nicht vorgeworfen worden.“

Das Maß an Loyalität und Treue sei von der jeweiligen Stelle abhängig

Demnach habe Baum nur eine einfache politische Treuepflicht und keine gesteigerte Treuepflicht. Dieses Maß an Loyalität und Treue sei von der jeweiligen Stelle und den Aufgaben eines Arbeitnehmers abhängig. Arbeitnehmer wie Baum schulden nur eine Loyalität, die für die Erfüllung ihrer beruflichen Aufgaben erforderlich ist. Erst ein Verhalten, das aktiv verfassungsfeindliche Ziele verfolgt, verletze diese einfache Treuepflicht.

Die Stadt Köln prüft, ob sie Berufung gegen das Urteil einlegen wird. Eine Sprecherin sagte: „Sobald das mit den Ur-



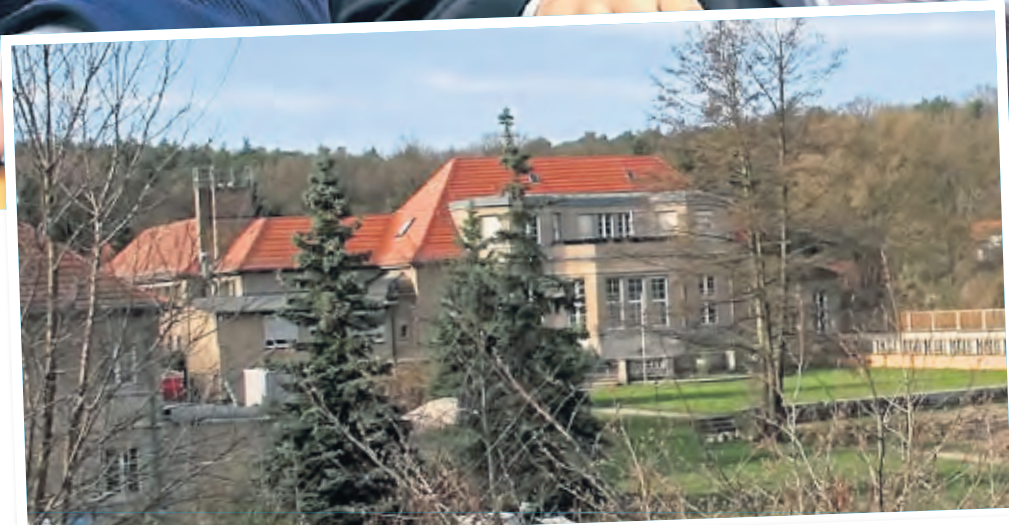
Simone Baum und ihr Verteidiger bei einem ersten Gerichtstermin. Archivfoto: Bause

teilsgründen versehene Urteil zugestellt wird, wird es insbesondere im Hinblick auf die Erfolgsaussichten eines Berufungsverfahrens geprüft.“

Simone Baum äußerte im „Kölner Stadt-Anzeiger“, dass sie erleichtert über das Urteil sei. Auf die Frage, ob sie weiter bei der Stadt Köln arbeiten wolle, antwortete sie mit „natürlich“. Sie betonte: „Und ich habe mir nichts zuschulden kommen lassen.“ Ihre oberste Priorität sei immer die „Neut-

ralität im Dienst“ gewesen. Politik habe in ihrer Arbeit keinen Platz gehabt.

Baum ist Mitglied der CDU Oberberg, welche ein Ausschlussverfahren gegen sie eingeleitet hat. Zusätzlich ist sie stellvertretende Bundesvorsitzende und NRW-Landeschefin der Werteunion. Baum erklärte, dass sie sich nach Rücksprache mit dem Kreisvorsitzenden Carsten Brodesser (MdB) öffentlich nicht weiter zu dem Verfahren äußern werde.



In der Villa Adlon am Lehnitzsee in Potsdam fand das rechte Geheimgespräch statt. Foto: Norhei - Wikimedia - CC BY-SA3.0

Kicken für guten Zweck

Köln. Auch wenn die deutsche Nationalmannschaft gegen Spanien im Viertelfinale der EM ausgeschieden ist, haben vergangene Wochenenden in Köln jede Menge Fußballbegeisterte alles gegeben, um die „Traditions-Cup-Meisterschale“ mit nach Hause zu nehmen.

Bereits zum 16. Mal richteten die Altstädter den Fußball-Cup der kölschen Traditionsgesellschaften aus. Zum ersten Mal aber während einer Europameisterschaft im eigenen Land. Und es wurde richtig gekämpft. Schließlich ging es nicht nur darum, sich sportlich zu messen und zu feiern, sondern auch um den guten Zweck. Und so nutzten die Traditionskorps des Kölner Karnevals das Turnier, um Spenden für Kinder aus sozial schwachen Familien zu sammeln.

Mit einer Spende von 2000 Euro an die Kinder- und Jugendhilfe „himmel & ääd“



Mit vollem Einsatz gingen hier die Karnevalisten der Ehrengarde gegen die Roten Funken zu Werke – für einen guten Zweck. Foto: Decker

stellten sie einmal mehr ihr Engagement, und welchen Stellenwert Kinder und Jugendliche für sie haben, unter Beweis. Bereits in der vergangenen Session hatten die Altstädter mit den Rabauke für die Pänz von „himmel & ääd“ gekocht.

Für Altstädter Präsident Hans Kölschbach ist der Fußball Traditions-Cup ein ganz wichtiger Termin: „Wir haben

eine soziale Verantwortung als Traditionskorps für diese Stadt. Wir leben nicht nur alle mit dem Karneval, sondern er ist unser Lebenselixier. Das möchten wir sehr gerne weitergeben, insbesondere an benachteiligte Familien und Kinder.“

In den letzten Jahren sind die Traditionskorps stark zusammengewürckelt. Ein Grund mehr für die Altstädter, solch eine Veranstaltung auch außerhalb

der fünften Jahreszeit zu veranstalten. Hans Kölschbach: „Man sieht heute wieder sehr schön, wie sich das alles vermischte. Alle haben Spaß miteinander und wenn eine Mannschaft mal einen Spieler zu wenig hat, helfen wir einander aus. Auch wenn auf dem Rasen um jeden Ball gekämpft wird, steht Fair-Play an erster Stelle, schließlich spielen ja auch unsere Tanzmariechen mit.“

Unternehmen Aktuell

Benninghoff Reisen

Komfort und Erholung perfekt kombiniert

Wielh. Die Reisebranche, insbesondere die Busreisebranche, erlebt in den letzten Jahren eine spannende Entwicklung. Immer mehr Menschen entdecken die Vorteile dieser Reiseform: Geselliges Reisen, das Kennenlernen neuer Reisefreunde und das bequeme Erreichen faszinierender Ziele – all das spricht für die Busreise. Gerade für ältere Reisende bietet diese Reiseform Komfort und Sicherheit, ohne auf spannende Erlebnisse verzichten zu müssen. Aktuelle Trends zeigen, dass Busreisen immer beliebter werden, da sie eine stressfreie Alternative zu selbst organisierten Reisen darstellen und die Gemeinschaft fördern. Benninghoff Reisen eröffnet Ihnen die Welt maßgeschneiderter Reiseerlebnisse. Unser umfangreiches Angebot an Premium-, Komfort- und Schnäppchenreisen lässt keine Wünsche offen. Erleben Sie unvergessliche Momente voller Entspannung, Entdeckungen und Freude und lassen Sie sich von unserer Leidenschaft für das Reisen inspirieren. Tauchen Sie ein in die Welt von Benninghoff Reisen und genießen Sie Reisen auf höchstem Niveau.

Unser Unternehmen steht für langjährige Erfahrung, Zuverlässigkeit und höchsten Kundenservice. Benninghoff Reisen hat sich einen Namen gemacht, indem wir unseren Gästen sorgfältig ausgewählte Reiseziele anbieten, die unseren Qualitätsansprüchen gerecht werden.



Unser Erfolg basiert auf einer klaren Philosophie: Wir wollen, dass jede Reise zu einem einzigartigen Erlebnis wird, das in Erinnerung bleibt. Unsere Premium-Reisen bieten höchsten Komfort und exzellenten Service. Sie reisen in modernen Reisebussen und übernachten in ausgewählten Hotels. Eine durchgehende Reisebegleitung und ein umfassender Bordservice sorgen dafür, dass Sie sich während der gesamten Reise rundum wohl fühlen. Zahlreiche inkludierte Ausflüge bereichern Ihr Reiseerlebnis und lassen Sie die schönsten Orte und Sehenswürdigkeiten entdecken. Wer Entspannung und Erholung sucht, ist bei unseren Komfortreisen genau richtig. Unsere modernen Reisebusse und sorgfältig ausgewählten Hotels garantieren eine angenehme Reise. Viele Ausflüge sind bereits inklusive oder können individuell hinzugebucht werden.

werden, um Ihre Reise ganz nach Ihren Wünschen zu gestalten. Flexibilität bieten wir Ihnen mit unserer Flex-Option, die eine kostenlose Umbuchung bis 45 Tage vor Reisebeginn ermöglicht. Ein besonderes Highlight in unserem Angebot sind die Preisknüller-Reisen. Diese Reisen bieten zahlreiche Vorteile wie die Fahrt in modernen Reisebussen und die Übernachtung in ausgewählten Mittelklassehotels. Unsere zubuchbaren Ausflüge und die Flex-Option, die eine kostenlose Umbuchung bis 45 Tage vor Reisebeginn ermöglicht, bieten Ihnen maximale Flexibilität und Komfort bei der Reiseplanung. Die Reisebranche steht ständig vor neuen Herausforderungen und Entwicklungen, denen sich Benninghoff Reisen mit Innovationskraft und einem hohen Maß an Kundenorientierung stellt. Wir setzen auf Qualität und Komfort, um unseren Gästen unvergessliche Reiseerlebnisse zu bieten. Unsere Werte basieren auf einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis, Zuverlässigkeit und einem engagierten Kundenservice.

Foto: (c) BENNINGHOFF REISEN

Benninghoff Reisen
Höhebusch 6a
51674 Wielh
Tel. 0 22 61/8 17 51-0
info@benninghoff-reisen.de
www.benninghoff-reisen.de

www.kultcrossing.de

KULTCROSSING

JUGEND KULTUR

motiviert LERNEN, kreativ ARBEITEN, kULTURElle Vielfalt ERLEBEN!

- Workshops mit Künstlern und Professionals
- Kultur-Abonnements für Schülergruppen
- spannende Unterrichtsreihen, z.B. zur Förderung der Medienkompetenz

Design: www.ligatur.net

VERASOL

10 % Kombi vorteil

auf ein Produkt Ihrer Wahl*

*Beim Kauf einer Terrassenüberdachung in Kombination mit elektrischem Sonnenschutz, Seitenwand oder Glasschiebewänden

Überdachungen > Gartenzimmer > Glasschiebewände

BESTE QUALITÄT GARANTIE

- ✓ Maßgeschneiderte Lösungen
- ✓ Aufbau- und Montageservice
- ✓ Qualität aus unserem eigenen Werk in Deutschland
- ✓ Immer ein inspirierender Showroom in der Nähe
- ✓ Standardgarantie von 5 – 10 Jahren
- ✓ Finanzierungsmöglichkeit mit 0 % Jahreszins

Mehr Inspiration und Information finden Sie unter www.uerasol.de

Explosionen und Geiselnahme in Köln: Steckt die „Mocro Mafia“ dahinter?

Eskaliert nun der Drogenkrieg?

Sie haben keine Skrupel aber jede Menge Geld, Waffen und Macht: die beiden verfeindeten Drogenkartelle aus Holland und dem Ruhrgebiet. Nach der Befreiung eines entführten Paares aus einer Villa in Rodenkirchen steht fest: Ein bitterer Kampf im Drogenmilieu ist ausgebrochen. Ein niederländisches Kartell verübte daher im Rheinland mehrere Sprengstoffanschläge.

Köln. „Die Tathintergründe liegen im Bereich des organisierten Drogenhandels“, so ein Polizeisprecher. So soll es zu einer gewaltsamen Auseinandersetzung zwischen zwei Tätergruppen gekommen sein, nachdem bei einem Geschäft Drogen im Wert von mehr als einer Million Euro unterschlagen worden sein sollen.

Unter anderem soll die niederländische „Mocro Mafia“ verwickelt sein. Eine offizielle Bestätigung der Kölner Staatsanwaltschaft gibt es allerdings bislang nicht. Die Banden der „Mocro Mafia“ („Mocro“ ist das niederländische Slangwort für Marokko) handeln vor allem mit Kokain, das sie über die Häfen von Antwerpen (Belgien), Rotterdam (Niederlande) und Algeciras (Spanien) einschmuggeln. Öffentliche Aufmerksamkeit erregten sie in den 2010er-Jahren mit einem Bandenkrieg und damit verbundenen Auftragsmorden, darunter an dem Journalisten Peter R. de Vries.

Vergangenen Freitag (5. Ju-

li 2024) hatten Spezialkräfte zwei von Bochum nach Köln entführte Personen aus einem Wohnhaus in Rodenkirchen befreit, vier Tatverdächtige festgenommen und mehrere scharfe Schusswaffen sichergestellt.

Bei den Entführten handelt es sich um ein Paar. Bei dem Mann soll es sich um den Bruder eines Mitglieds des Al-Zein-Clans handeln, berichtet die „Bild“. Er und seine Partnerin sollen regelrecht gefoltert worden sein. Vermutlich, um an Informationen, möglicherweise zu den angeblich unterschlagenen Drogen, zu kommen.

Die Polizei konnte die verschiedenen Taten schnell in Zusammenhang bringen

Zuvor hatte es mehrere Explosionen in Köln (29. und 30. Juni) und Engelskirchen (1. Juli) gegeben, unter anderem knallte es auf der Keupstraße. Die Polizei ging schnell davon aus, dass die Taten in Zusammenhang stehen. Verletzt wurde zum Glück niemand. Wenige Tage später dann



Offensichtlich versuchen verschiedene Banden, den Drogenmarkt unter sich aufzuteilen. Symbolfoto: DragonImages

Ein Einsatz des Sondereinsatzkommandos (SEK) der Polizei im Juni 2018 in Köln-Chorweiler. Symbolfoto: Arton Krasniji

die Befreiungsaktion der beiden Geiseln in Rodenkirchen. Direkt anschließend war es zu weiteren Einsätzen – überwiegend im rechtsrheinischen Köln – gekommen, bei denen Spezialeinheiten in weitere sechs Wohnungen eindringen und zwei weitere Männer festnahmen.

Nach Informationen der Köl-

ner Staatsanwaltschaft am Montag befinden sich inzwischen alle sechs Tatverdächtigen (22 bis 29) in Untersuchungshaft. Gegen fünf besteht der Verdacht der gemeinschaftlichen Geiselnahme und der gefährlichen Körperverletzung. Dem sechsten Tatverdächtigen wird Beihilfe zur Geiselnahme und Verstoß

gegen das Waffengesetz vorgeworfen. Ein siebter Mann wurde am Sonntag (7. Juli) in Engelskirchen von einer Spezialeinheit festgenommen. Bei dem Einsatz wurden Bargeld und Mobiltelefone sichergestellt. Er wurde dem Haftrichter vorgeführt. Die Ermittler sehen auch einen Zusammenhang mit einer Explosi-

on in Duisburg-Hochemmerich in der Nacht zu vergangenen Freitag. Ob Verbindungen zu einer Explosion in Solingen am 25. Juni bestehen, sei ebenfalls Gegenstand der Ermittlungen, heißt es. Der Polizeisprecher: „Die intensiven Ermittlungen, die auch in die Niederlande führen, dauern an.“

Barankauf von Gold und Silber zu Höchstpreisen! Wir kaufen: Münzen, Medaillen, Zahngold, Schmuck, Golduhren, Silberbestecke, Silbertablets usw. Unser Ankaufspreis betrug am 09.07. für 1g Feingold bis zu 65,00 €. Erfragen Sie unseren Tagespreis! **Münzen & Medaillen-Galerie Koeln** Auktionshaus Knopek OHG **Alter Markt 55 • 50667 Köln** Tel.: (02 21) 25 36 00

Ein Ägypten-Urlaub vor der Haustür



Die Ausstellung zeigt beeindruckende und kostbare Relikte aus der Zeit der Pharaonen. Foto: zVg

Kalk. Zusammen mit dem ägyptischen Ministerium für Tourismus und Altertümer sowie Neon Global wird die einzigartige Ausstellung „Ramses & das Gold der Pharaonen“ erstmals in Deutschland in Köln präsentiert.

Das Herzstück der Sammlung ist der außergewöhnliche Sarkophag von Ramses II., einer der bemerkenswertesten königlichen Särge, die je im alten Ägypten entdeckt wurden. Nach den Besuchererfolgen in Paris und Sydney wird die Domstadt am Rhein die dritte Stadt weltweit sein, in der dieses kostbare Artefakt zusammen mit weiteren über 180 erlesenen Schätzen ausgestellt wird.

„Ramses & das Gold der Pharaonen“ wird ab dem 13. Juli für eine begrenzte Zeit im ODYSSEUM in Köln zu sehen sein. Bevor die spektakuläre ägyptische Wanderausstellung nach Asien weiterreist, ist Köln die letzte europäische Station. Tickets gibt es exklusiv auf

ticketmaster.de. Die Ausstellung „Ramses & das Gold der Pharaonen“ in Köln ist ein einzigartiges Museumserlebnis mit unbezahlbaren Artefakten und ägyptischen Schätzen, darunter einmalige Relikte wie Sarkophage, mumifizierte Tiere, prächtiger Schmuck, beeindruckende königliche Masken und erlesene Amulette – viele davon haben Ägypten zuvor noch nie verlassen. Alle Objekte stammen aus Museen und historischen Stätten in Ägypten und sind Leihgaben des ägyptischen Obersten Rates für Antiquitäten exklusiv für diese Ausstellung. „Ramses & das Gold der Pharaonen“ bietet Besuchern einen faszinierenden Einblick in das Leben und die Errungenschaften von König Ramses II., auch bekannt als Ramses der Große, der sein Zeitalter so geprägt hat wie kein anderer. Mit fast 67 Regierungsjahren (ca. 1279 bis ca. 1213 v. Chr.) war er der am zweitlängsten amtierende Pharaon der Geschichte des al-

ten Ägyptens.

Ramses der Große, der ein stolzes Alter von etwa 92 Jahren erreichte und angeblich mehr als 100 Kinder zeugte, verkörperte die Macht und den Reichtum des alten Ägyptens während des Neuen Königreichs von 1539-1075 v. Chr., als die ägyptische Zivilisation auf ihrem Höhepunkt war. Ramses war als kraftvoller Krieger bekannt, der den Frieden mit seinen Nachbarn sicherte. Er war auch für den Bau großer und heute berühmter Monumente verantwortlich und ließ zahlreiche Paläste und Tempelanlagen für sich selbst bauen.

„Ramses & das Gold der Pharaonen“ bietet außerdem ein Virtual-Reality-Erlebnis, das Besucher auf eine atemberaubende Tour durch zwei von Ramses' beeindruckendsten Monumenten mitnimmt: das Grab der Königin Nefertari, seiner geliebten königlichen Gemahlin, und die Tempel von Abu Simbel.

ALLES MUSS RAUS! WER ZUERST KOMMT, HAT DIE FREIE AUSWAHL

GROSSER MARKEN Souderverkauf im Zelt

IN MÜLHEIM-KÄRLICH – LAGERWARE & POSTENWARE NUR SOLANGE VORRAT REICHT

70% REDUZIERT bis zu **60% 50% 40% 30%**

++ TOP-MARKEN RADIKAL REDUZIERT +++ BIS ZU 70 % REDUZIERT ++

BIGSOFA mit extra loungigen Sitzkomfort, 2 teilig, ca. 264 cm breit, in Trendstoff Cord grau. **790.- ZELT-Preis**

ECKSOFA ca. 321 x 225 cm, inkl. Rücken- und Armlehnenverstellung. Auf Wunsch auch mit motorischer Beinauflage möglich. Trendstoff Bouclé creme. **1450.- ZELT-Preis**

TRAPEZSOFA in außergewöhnlichem Design, mit Sitzlehnenverstellung, ca. 336 x 113 cm, in Dickleder Amore hellbraun. **1590.- ZELT-Preis**

++ AUCH MARKEN WIE HIMOLLA, STRESSLESS, MUSTERRING, WK WOHNEN UVM. RADIKAL REDUZIERT ++

Z.B. LEDER ECKSOFA aus feinstem Leder schwarz, manueller Kopfteilverstellung, Rücken Spannstoff, ca. 228 x 277 cm. Inklusive Motorischer Sitzvorzug. **1850.-**

Z.B. LEDER-RELAXSESSEL in Echtleder beige, inklusive 2-motor. Relaxfunktion, manueller Kopfteilverstellung und Home-Button. **990.-**

DESIGNERSESSEL MIT HOCKER in 4 Farben möglich, kuschligweicher Stoff. **Sofort lieferbar! 199.-**

15x IN DEUTSCHLAND **KÖLN-MARSDORF** Dürener Str. 409 | 50858 Köln-Marsdorf Tel.: 02234 / 187 20 Montag - Freitag 10.00 - 19.00 Uhr | Samstag 10.00 - 18.00 Uhr | troesser.de Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Alle Preise in Euro, ohne Deko. Alle Maße sind Ca.-Angaben. Modell- und Farbabweichungen, Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung. Zwischenverkauf vorbehalten.

TRÖSSER Der Polstermöbel-Spezialist. 0161 Polster Verwertung GmbH & Partner Co.KG, Regensburgstr. 133, 46149 Oberhausen